

Die Regionaldirektorin	
Drucksache Nr.: 14/0209	

	12.05.2021
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Verbandsausschuss	beschließend	18.05.2021	

Betreff: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für diverse Aufwandspositionen des Referates „Zentrale Dienste“ sowie überplanmäßige Mittelbereitstellungen für die Investitionsmaßnahme „Sammelposten EDV-Hardware“ (IZD-04)

Beschlussvorschlag

1. Der Verbandsausschuss stimmt gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW der Leistung überplanmäßiger Aufwendungen im Haushaltsjahr 2021 für die konsumtiven Mittelbedarfe des Referates „Zentrale Dienste“ in Höhe von 980.000,00 € wie folgt zu:

Produkt 011800 - Zentrale Dienste
 Kostenstelle 18100 - Team 18-1 Hausservice
 Diverse Sachkonten
 430.000,00 €

Die Deckung der Mehraufwendungen wird wie folgt sichergestellt:

Die Corona bedingten Mehraufwendungen in der Kostenstelle 18100 in Höhe von 430.000,00 € werden analog § 5 Abs. 4 NKF-CIG durch einen außerordentlichen Ertrag neutralisiert und im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 aktiviert und ab 2025 aufwandswirksam abgeschrieben.

Produkt 011800 - Zentrale Dienste
 Kostenstelle 18200 - Team 18-2 IT Prozesse und Datenmanagement
 Diverse Sachkonten
 550.000,00 €

Die Deckung der Mehraufwendungen wird wie folgt sichergestellt:

Produkt 011800 - Zentrale Dienste
Kostenstelle 18100 - Team 18-1 Hausservice
Sachkonto 414100 - Zuweisung vom Land f. lfd. Zwecke
Mehrerträge in Höhe von 59.000,00 €

Produkt 011800 - Zentrale Dienste
Kostenstelle 18100 - Team 18-1 Hausservice
Sachkonto 543121 - Aufwendungen f. geringwertige WG
Minderaufwendungen in Höhe von 90.000,00 €

Diverse Produkte/Kostenstellen
Personalaufwendungen
Minderaufwendungen in Höhe von 401.000,00 €

2. Der Verbandsausschuss stimmt gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW der Leistung überplanmäßiger Auszahlungen im Haushaltsjahr 2021 für die Investitionsmaßnahme „Sammelposten EDV-Hardware“ (IZD-04) des Referates „Zentrale Dienste“ in Höhe von 300.000,00 € zu.

Die Deckung der Mehrauszahlungen wird wie folgt sichergestellt:

Produkt 011200 - Flächenmanagement
Kostenstelle 12401 - Hochbau und Ingenieurbauwerke
I-12401-073 „Gutenbergstraße 47 - Sanierungsmaßnahmen“
300.000,00 €

Die unabweisbaren Bedürfnisse werden anerkannt.

Begründung:

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 13.12.2019 den Doppelhaushalt der Jahre 2020/2021 beschlossen. Das Referat 18 (Zentrale Dienste) konnte in der dem Beschluss zugrundeliegenden Haushaltsplanung folgende Entwicklungen nicht berücksichtigen:

Mehraufwendungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Im Frühjahr 2020 war die COVID-19-Pandemie, die sich spätestens ab März 2020 auch in Deutschland ausbreitete, nicht absehbar. Insoweit konnten mit der Pandemie in Zusammenhang stehende Mehraufwendungen für Desinfektions-/Hygieneartikel, Masken sowie Schnelltests zum Schutze der Bediensteten und Mitglieder der politischen Gremien des RVR in Höhe von insgesamt 280.000,00 € nicht eingeplant werden.

Ebenfalls in diesem Ausmaß nicht kalkulierbar waren die erhöhten Mittelbedarfe in Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung. Die kurzfristige Einrichtung von Homeoffice-Arbeitsplätzen sowie die Ermöglichung von mobiler Arbeit ging mit höheren Mittelbedarfen für die Ausstattung mit Lizenzen, mobilen Endgeräten u. a. und damit einhergehendem Administrationsaufwand einher. Die hiermit verbundenen Mehraufwendungen betragen bis zum Jahresende rd. 150.000,00 €.

Diese Corona-bedingten Mehraufwendungen werden gemäß § 5 Abs. 4 NKF-CIG analog über einen außerordentlichen Mehrertrag neutralisiert und im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 aktiviert. Zwar sieht die derzeit gültige Fassung des NKF-CIG eine solche Neutralisierung der Corona-bedingten Mehraufwendungen derzeit nur für das Haushaltsjahr 2020 vor. Nach den dem RVR vorliegenden Informationen wird das Gesetz jedoch voraussichtlich noch vor der Sommerpause geändert, so dass die Aktivierungshilfe auch für das Haushaltsjahr 2021 angewendet wird.

Mehraufwendungen im Zusammenhang mit der Anbindung der RVR-Außenstellen an das Glasfasernetz, Anbindung an das ESH und Fachanwendungen

Im Rahmen des Glasfaseranschlusses der RVR-Außenstellen hat sich gezeigt, dass an vielen Stellen auch die technische Infrastruktur der einzelnen Objekte an die neuen technischen Standards angepasst werden mussten/müssen. Für die fertiggestellten Außenstellen laufen zudem deutlich höhere monatliche Leitungskosten auf. Schließlich wächst auch die Zahl verschiedenster Fachanwendungen beispielsweise im GIS-Bereich mit entsprechend hohen Anschaffungs- und Wartungsaufwendungen. Insgesamt betragen die hiermit in Zusammenhang stehenden Mehraufwendungen bis zum Jahresende rd. 490.000 €.

Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen für die sichere Unterbringung der EDV-Serverlandschaft

Ein Wassereintritt und ein Stromausfall mit mehrtägigen Auswirkungen auf die Arbeitsfähigkeit des gesamten Hauses haben deutlich gemacht, dass in den RVR-Dienstgebäuden kein sicherer Betrieb des Rechenzentrums möglich ist. Deshalb soll dieses beim Essener Systemhaus (ESH) neu installiert werden, wobei die vorhandenen Hardwarekomponenten ohnehin zum Austausch anstanden. Geplant ist eine Auslagerung der EDV-Serverlandschaft in das Rechenzentrum des Essener Systemhauses. Die hiermit verbundenen Mehrauszahlungen belaufen sich auf rd. 300.000,00 €.

Durch die Anbindung der RVR-Serverlandschaft an das ESH entstehen bis zum Jahresende Mehraufwendungen über rd. 60.000,00 €, die ebenfalls nicht im Zuge der Haushaltsplanung 2020/2021 berücksichtigt werden konnten.

Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:1. Teilergebnisplan Kostenstelle 18100; Kostenträger 1804/1806; Vorgangs-Nr. D

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Erträge	660.000				
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	2.238.000				
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)	1.578.000				
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Erträge	171.000				
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	1.898.000				
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe	1.727.000				
Abweichungen ¹	-149.000				

Teilergebnisplan Kostenstelle 18200; Kostenträger 1805; Vorgangs-Nr. D

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	1.882.000				
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	19.600				
Summe (Eigenanteil)	1.901.600				
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen	1.332.000				
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)	19.600				
Summe	1.351.600				
Abweichungen ¹	550.000				

2. Teilfinanzplan Kostenstelle 18200; Kostenträger 1805; Investitions-Nr. IZD-04

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen	980.000				
Summe (Eigenanteil)	980.000				
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2022	2023	2024	2025 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen	680.000				
Summe	680.000				
Abweichungen ¹	300.000				

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen: Die Mittelbedarfe ab dem Jahr 2022 sind Gegenstand der Haushaltsberatungen und werden daher nicht abgebildet.

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
 Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Holtmann, Thomas	Holtmann, Thomas	Bereich II Wirtschaftsführung Schlüter, Markus	
Akt.zeichen			